

## Herren 2. Kreisklasse

TTC 1960 Imshausen : TG 1849 Rotenburg  
Samstag, 07.10.2023, 18:30 Uhr

## TG 1849 Rotenburg spielt unentschieden beim TTC 1960 Imshausen

Nach rund 3 Stunden intensiver Auseinandersetzung in der Herren 2. Kreisklasse entführten die Gäste der TG 1849 Rotenburg in ihrem 5. Saisonspiel beim 8:8 einen Zähler aus dem Mannschaftskampf beim TTC 1960 Imshausen. Die Gäste profitierten dabei von einem stark aufspielenden Jörg Felmeden, der seine Spiele gänzlich gewann. Das letzte Match des Mannschaftskampfes gewann das Schlussspiel Felmeden / Bozso. Nach dieser Punkteteilung haben die Spieler vom TTC 1960 Imshausen um die Nummer 1 Adrian Göbel nun 3 Pluspunkte in der Tabelle.

Das Spiel lief wie folgt ab: In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwangen Bechstein / Claus Gilfer / Reinsdorf in fünf Sätzen. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Einen Erfolg verpassten derweil Göbel / Klose hingegen beim 7:11, 9:11, 11:8, 12:14 gegen Felmeden / Bozso. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Klose / Wagner machten mit Davidov / Schellhase beim 11:8, 11:6, 13:11 ziemlich kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Adrian Göbel kam mit der Spielweise von Christian Bozso am Tisch gut zu Recht und musste im Gesamten nur einen Satz abgeben. Die Partie, die man auf Basis der TTR-Werte als umkämpft einschätzen musste, endete mit einem 3:1-Sieg. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Gekämpft bis zum Schluss hatte am Nachbartisch Walter Bechstein in der Begegnung gegen Jörg Felmeden, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Bechstein aus der Außenseiterrolle heraus, die er auf Basis der TTR-Werte innehatte, letztendlich nicht mit einem Erfolg überraschen konnte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Felmeden zu Ende ging. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Beim folgenden Sieg in vier Sätzen gegen Steffen Reinsdorf kam Johannes Claus nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Thomas Klose gegen Eugen Gilfer hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Das Einzel zwischen Benedikt Klose und Holger Schellhase endete indes mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für den Gastgeber. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Klose mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Die siebringende Taktik fehlte wenig später Werner Wagner bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Georgi Davidov ab dem ersten Ballwechsel. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Adrian Göbel, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Jörg Felmeden verlor. 3:2 hieß es hingegen am Ende des nächsten, vor der Partie als in etwa ausgewogen eingeschätzten Spiels, als Walter Bechstein und Christian Bozso den letzten Ballwechsel spielten. Recht kurzen Prozess machte nachfolgend Johannes Claus beim 3:0 mit Eugen Gilfer. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung endeten, auf des Messers Schneide. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Einen Sieg holte Thomas Klose beim 11:8, 8:11, 11:6, 11:7 gegen Steffen Reinsdorf. Benedikt Klose verlor daraufhin seine Partie gegen Georgi Davidov unterm Strich eindeutig und überraschend in drei Sätzen. 2:2 (Klose) bzw. 4:1 (Davidov) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen

der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Holger Schellhase wurden Werner Wagner unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Da war final wirklich nichts zu holen. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlusssdoppel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Chancenlos waren Bechstein / Claus gegen Felmeden / Bozso nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Damit fand der Mannschaftskampf diesmal keinen Sieger.

Durch dieses Unentschieden hat der TTC 1960 Imshausen in der Saison nun einen Saison-Sieg, eine Niederlage bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 14.10.2023 gegen die SG Beenhausen III an. Für die TG 1849 Rotenburg steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTC Lax Bad Hersfeld V am 14.10.2023 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 7:3 geht.

**Statistik:**

**TTC 1960 Imshausen**

Doppel: Bechstein / Claus 1:1, Göbel / Klose 0:1, Klose / Wagner 1:0

Einzel: A. Göbel 1:1, W. Bechstein 1:1, J. Claus 2:0, T. Klose 1:1, B. Klose 1:1, W. Wagner 0:2

**TG 1849 Rotenburg**

Doppel: Felmeden / Bozso 2:0, Gilfer / Reinsdorf 0:1, Davidov / Schellhase 0:1

Einzel: J. Felmeden 2:0, C. Bozso 0:2, E. Gilfer 1:1, S. Reinsdorf 0:2, G. Davidov 2:0, H. Schellhase 1:1